



RV Neckar-Alb (0841) - Gebiete zur Sicherung von Wasservorkommen (8151)

Informationen zum Metadatensatz (B.2.1)

Metadatensatzidentifikator:	b035a49d2183b131f90a92af167ce5d76685d71f
Sprache:	ger
Zeichensatz:	utf-8
Hierarchieebene:	Geodatensatz
Datumstyp:	Äœberarbeitung
Datum:	22.04.2015
Bezeichnung des Metadatenstandards:	ISO 19115:2003 (GDI-BW)
Version des Metadatenstandards:	1.0
Pflegeintervall:	bei Bedarf

Datensatzbeschreibung (B.2.2)

Kurzbeschreibung:

Allgemeine Kurzbeschreibung:

Zur langfristigen Sicherung der Wasserversorgung kÄ˜nnen in den RegionalplÄ˜nen im erforderlichen Umfang Gebiete zur Sicherung von Wasservorkommen in Form von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten ausgewiesen werden. In Vorranggebieten haben naturbezogene Nutzungen und die ErfÄ˜llung Ä˜kologischer Funktionen Vorrang vor anderen, vor allem baulichen Nutzungen. Dagegen sind in Vorbehaltsgebieten andere raumbedeutsame Nutzungen oder MaÄ˜nahmen abzuwÄ˜ren.

In allen TeilrÄ˜umen des Landes ist eine ausreichende Versorgung mit Trink- und Nutzwasser sicherzustellen. NutzungswÄ˜rdige Vorkommen sind planerisch zu sichern und sparsam zu bewirtschaften, Trinkwassereinzugsgebiete groÄ˜rÄ˜mig zu schÄ˜tzen und fÄ˜r die Versorgung geeignete ortsnahе Vorkommen vorrangig zu nutzen.

Grundwasser ist als natÄ˜rliche Ressource flÄ˜chendeckend vor nachteiliger Beeinflussung zu sichern. Grundwasserempfindliche Gebiete sind durch standortangepasste Nutzungen und weitergehende Auflagen besonders zu schÄ˜tzen. Zur Sicherung des Wasserschatzes ist

Grundwasser so zu nutzen, dass seine ökologische Funktion erhalten bleibt und die Neubildung nicht überschritten wird.

Spezifische Kurzbeschreibung:

Zur langfristigen Sicherung der Wasserversorgung sind in der Region Neckar-Alb die besonders empfindlichen Teile der Grundwassereinzugsbereiche, für die kein rechtlicher Schutz besteht, als Vorranggebiete zur Sicherung von Wasservorkommen festgelegt. In den Vorranggebieten zur Sicherung von Wasservorkommen sind andere raumbedeutsame Nutzungen ausgeschlossen, soweit sie mit den Belangen des Grundwasserschutzes nicht vereinbar sind. Prinzipiell vertragliche Nutzungen sind nach Art, Umfang und Intensität so zu betreiben, dass eine Gefährdung des Grundwassers ausgeschlossen wird.

In Gebieten, in denen die Nitratwerte des Grundwassers über dem europäischen Richtwert für Trinkwasser liegen und dies auf die intensive landwirtschaftliche Nutzung zurückzuführen ist, sind verstärkt Bemühungen für eine umweltschonende Landwirtschaft zu unternehmen.

Für einen ausgeglichenen Wasserhaushalt und zur langfristigen Sicherung der Wasserversorgung sind die Wasservorkommen in der Region Neckar-Alb hinsichtlich ihrer Qualität zu erhalten und wo erforderlich zu verbessern. Entsprechend der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie ist für Oberflächengewässer ein guter ökologischer und ein guter chemischer Zustand, für das Grundwasser ein guter chemischer und ein guter mengenmäßiger Zustand zu erhalten oder anzustreben.

Grundwasser ist als natürliche Ressource flächendeckend vor nachteiliger Beeinflussung zu sichern. Empfindliche Grundwasservorkommen sind durch standortangepasste Nutzungen besonders zu schützen.

Bei allen Planungen und Maßnahmen ist darauf zu achten, dass die Grundwasserneubildung nicht vermindert wird. Unvermeidbare Eingriffe sind auf ein Mindestmaß zu beschränken und an anderer Stelle auszugleichen. In den Bebauungsplänen ist auf eine nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung zu achten.

Kontakt:

Name: Lena Dillker

Strasse: Linsensteinplatz 1
PLZ/Stadt: 72116 Münsingen

Telefon: 07473/9509-19

Fax: 07473/9509-25

E-Mail: lena.doelker@rvna.de

Organisation: Regionalverband Neckar-Alb

Abteilung: Kartographie und GIS

Räumliche Darstellungsart:

Sprache:

Zeichensatz:

Thematik:

Schlüsselwörter GEMET:

INSPIRE Themenliste:

Klassifizierung nach GDI-BW:

Maßstabzahl:

Vektor

ger

iso8859-1

Planungsunterlagen/Kataster

Regionalplan

Bodennutzung

inspireidentifiziert

1:50000

Einschränkungen (B.2.3)

Anwendungseinschränkungen:

Der Lizenznehmer anerkennt und berücksichtigt bei der Verwendung der Geofachdaten, dass diese nur für den Zielmaßstab bestimmt sind. Vergrößerungen und Verkleinerungen dieser Daten sind nur in Hinblick auf eine bessere Lesbarkeit und Vergleichbarkeit mit anderen Informationen zulässig, sie dürfen jedoch nicht zu einer dem Zielmaßstab nicht entsprechenden Interpretation dieser Daten führen. Der Zielmaßstab beträgt 1:50000.

Zugriffseinschränkungen:

beschränkter Zugang

Nutzungseinschränkungen:

Urheberrecht

Datenqualität (B.2.4)

Herkunft:

Bearbeitungsschritt:

Datenquelle:

Pflegeintervall:

bei Bedarf

Räumliche Datenstruktur (B.2.6)

Geometriotyp:

Polygon

Referenzsystem (B.2.7)

Identifikator des Referenzsystems:

EPSG:31467

Bezeichnung:

Gauss-Krüger Zone 3

Vertrieb (B.2.10)

Kontakt:

Name: Lena D  lker

Stra  #159;e: L  wensteinplatz 1
PLZ/Stadt: 72116 M  ssingen

Telefon: 07473/9509-19

Fax: 07473/9509-25

E-Mail: lena.doelker@rvna.de

Organisation: Regionalverband Neckar-Alb

Abteilung: Kartographie und GIS

Kosten:

Für downloadberechtigte Nutzer kostenfrei,
Bezug ansonsten nach Bereitstellungsaufwand
esri shape

Downloadformat:

1.0

Version:

Spezifikation:

[http://www.esri.com/library/whitepapers/pdfs/shap
efile.pdf](http://www.esri.com/library/whitepapers/pdfs/shap
efile.pdf)

URL:

[https://www.geoportal-raumordnung-
bw.de](https://www.geoportal-raumordnung-
bw.de)[http://www.geoportal-raumordnung-
bw.de](http://www.geoportal-raumordnung-
bw.de)
Download

Funktion:

Onlinezugriff über WMS-Dienst:

Regionen - Freiraumstruktur RPlan (a97d5a1045
c8939ebcb5bb893b368b69ceaa65de)

Ausdehnung (B.3.1)

Ausdehnung:

Region Neckar-Alb

Bibliographische Angaben und verantwortliche Stelle (B.3.2)

Titel:

RV Neckar-Alb (0841) - Gebiete zur Sicherung von
Wasservorkommen (8151)

Datum des in Kraft tretens:

10.04.2015

Kontakt für Metadaten:

Name: Lena D  lker

Stra  #159;e: L  wensteinplatz 1
PLZ/Ort: 72116 M  ssingen

Telefon: 07473/9509-19

Fax: 07473/9509-25

E-Mail: lena.doelker@rvna.de

Organisation: Regionalverband Neckar-Alb

Abteilung: Kartographie und GIS